

PRESSEMELDUNG

Krane drahtlos steuern – mit Demag Infrarot-Steuerung

- **Systembedingte Reichweitenbegrenzung**
- **Kein Risiko der Beeinflussung von Funksystemen**
- **Praktisch: Induktive Ladestation**

Wetter, Deutschland, 30. Juni 2016.

Funk oder Infrarot? Anwender, die ihre Industriekrane vom Boden aus steuern möchten, können eine Systemscheidung treffen. Die große Mehrzahl der Kranbetreiber wählt heute ein Funksystem, aber auch die Infrarot-Technik hat nach wie vor ihre Befürworter und eigene technische Argumente auf ihrer Seite. Deshalb stellt Terex Material Handling mit der Demag DIR jetzt eine neue Generation von Infrarot-Fernsteuerungen vor.

Ein wesentlicher Unterschied zu Funkfernsteuerungen besteht in der deutlich geringeren Reichweite von rund 40 Metern zwischen Sender und Sensor(en). Das ist immer dann von Vorteil, wenn der Anwender aus Sicherheitsgründen die Entfernung begrenzen möchte, aus der sich der Kran bedienen lässt. Mit dieser kontrollierten Reichweitenbegrenzung wird sichergestellt, dass sich der Bediener immer in der Nähe der zu steuernden Maschine befindet und somit den Wirkungsbereich der Maschine einsehen kann. Zudem besteht kein Risiko, dass die IR-Steuerung von Funksystemen im Betrieb beeinflusst bzw. gestört wird. Umgekehrt geht von ihr auch kein Störpotenzial für andere Funksysteme aus.

Für diese Anwendungen steht mit der DIR jetzt eine Infrarot-Steuerung der neuesten Generation zur Verfügung. Das robuste Handsendergehäuse ist von den Demag Funksteuerungen her bekannt, der Anwender muss sich also nicht umgewöhnen und kann bei beiden Übertragungstechnologien dasselbe Tastaturkonzept nutzen. Die DIR-Handsender werden in zwei

Baugrößen für die zweistufige Steuerung angeboten: Mit sechs Tasten (DIR 6) und zehn Tasten (DIR 10) zur Steuerung von von zwei bzw. drei Achsen.

Vergleichbar mit den Funksteuerungen können mehrere Krananlagen – bis zu zehn – im gleichen optischen Raum betrieben werden. Beim Mehrsenderbetrieb sorgt eine überwachte Senderumschaltung für eine klare Zuordnung zwischen Steuerung und Kran.

Das kontrastreiche zweifarbige Display stellt Geräte- und Warninformationen übersichtlich dar – das sorgt ebenso für Sicherheit wie der integrierte Vibrationsalarm sowie die Stopp-Funktion gemäß Kategorie 3/ Performance Level 'd' nach EN 13849-1. Die Bedienung des Krans wird dadurch erleichtert, dass man bei Distanzen bis ca.15 Metern oft auf ein Ausrichten des Senders auf den Sensor verzichten kann, weil die Strahlen der hochleistungsfähigen IR-LEDs von der Umgebung reflektiert werden.

Die leistungsstarken Akkus gewährleisten eine Laufzeit von 30 Stunden mit einer Ladung. Die Aufladung erfolgt komfortabel über eine optional lieferbare induktive Ladestation.

Mit diesem Eigenschaftsprofil eignet sich die neue Infrarotsteuerung DIR nicht nur für die sichere und zuverlässige drahtlose Steuerung von Industriekranen. Sie kann zum Beispiel auch für die Bedienung von Hängebahnen, Verschiebewagen und anderen fördertechnischen Anlagen genutzt werden.

Für den komfortablen und sicheren Einsatz bietet Terex Material Handling weiteren Zubehör zu den DIR-Handsendern an. Dazu gehören passgenaue Silikon-Schutzhüllen z. B. für den Einsatz in Umgebungen mit abrasiven Stoffen und Tragetaschen mit Gurt.

Bildmaterial:



Links: 41498-30: Infrarot-Handsender DIR 6 mit induktiver Ladestation

Rechts: 41507-28: Systembedingte Reichweitenbegrenzung mit der Demag Infrarot-Steuerung DIR

Über Terex Material Handling

Mit Demag Industriekranen und Krankomponenten ist Terex Corporation einer der weltweit führenden Anbieter von Krantechnologie. Die Kernkompetenzen des Geschäftsbereichs Terex Material Handling bestehen in der Entwicklung, Konstruktion und Herstellung technisch anspruchsvoller Krane, Hebezeuge und Komponenten sowie der Erbringung von Serviceleistungen für diese Produkte. Der Geschäftsbereich produziert in 16 Ländern auf fünf Kontinenten. Durch die Präsenz in über 60 Ländern werden Kunden in mehr als 100 Ländern erreicht.

Über Terex Corporation

Die Terex Corporation ist ein diversifiziert aufgestellter, global tätiger Hersteller des Maschinen- und Anlagenbaus. Kernaufgabe der Terex Corporation ist die Bereitstellung zuverlässiger, kundenorientierter Lösungen für zahlreiche Anwendungsbereiche wie z.B. Bau und Infrastruktur, Schifffahrt- und Transportunternehmen, die Gesteinsindustrie, Raffinerien, Energieversorger, kommunale Dienstleister und Fertigungsbetriebe. Terex berichtet in fünf verschiedenen Unternehmenssegmenten: Aerial Work Platforms, Construction, Cranes, Material Handling & Port Solutions und Materials Processing. Terex Financial Services bietet breite Unterstützung bei der Anschaffung von Terex-Maschinen. Auf unseren Webseiten: www.demagcranes.com und www.terex.com erhalten Sie weitere Informationen.

Kontakt Fachpresse:

Christoph Kreutzenbeck
Terex MHPS GmbH
Phone: +49 (0) 211 7102-3907
Email: christoph.kreutzenbeck@terex.com